

## Protokoll



### Verkehrsvorverhandlung Wasserwerk Donauinsel-Nord am 10.01.2014 um 10:00

#### TeilnehmerInnen:

Referent MA 46  
MA 31 FB 05  
u. a.

Hubmann (DW: 92221)  
Werderitsch, Strof, Siedl, Rümmele  
siehe Teilnehmerliste MA 46

- Die Zufahrt- und Abfahrt zur Baustelle erfolgt über die Auffahrt zur Nordbrücke sowie den Nordsteg
- Der AN hat eine „Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot“ bei der MA 46 zu erwirken
- Dies muss mindestens 14 Tage im Voraus erfolgen (Bearbeitungszeit MA 46)
- Die Genehmigung erfolgt in Form eines Bescheids und muss das jeweilige Kennzeichen des Fahrzeuges enthalten
- Wird das Ansuchen um Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot vom AN gestellt, ist eine Gebühr von 35,70 € pro Kennzeichen zu bezahlen
- Wird das Ansuchen um Ausnahmegenehmigung vom Fahrverbot über die MA 31 gestellt, muss keine Gebühr bezahlt werden
  
- Die Zufahrt ist durch geeignete Maßnahmen von der Nordbrücke abzuschränken. Diese Schranke ist täglich nach Beendigung der Arbeiten zu versperren und am nächsten Tag bei Baubeginn wieder zu öffnen.
  
- AVISO Hinweis-Tafeln müssen auf gesperrte Bereiche für Fahrradfahrer hinweisen und werden über Pos. 01.0122A abgerechnet.
  
- Folgende Verkehrsschilder (Pos. Nr. 02.0102C Z) müssen vom AN aufgestellt werden:
  - Einfahrt Nordbrücke auf Nordsteg:
    - 1 x Verkehrstafel wie in Abbildung 1 dargestellt
    - 1 x AVISO für Fahrradfahrer (Pos. 01.0122A im LV)
    - 1 x Einbahnschild
    - 1 x Einfahrt verboten
  - Kreuzung Nordsteg (Steinlitzsteg) mit Abfahrt zum Inselhauptweg:
    - 2 x Einfahrt verboten
    - 1 x Einbahnschild
  - Ausfahrt Nordsteg auf Nordbrücke/Donauufer Autobahn:
    - 2 x Einfahrt verboten
    - 1 x Vorgeschriebene Fahrtrichtung: Rechts abbiegen
  - Auf der Donauinsel
    - 4 x AVISO für Fahrradfahrer (Pos. 01.0122A im LV)
  - Abfahrt Nordsteg auf Inselhauptweg
    - 1 x AVISO für Fahrradfahrer (Pos. 01.0122A im LV)

- Vor Baubeginn ist der Zustand der Brücke (Nordsteg) mit den AN beweiszusichern (Begehung von MA 31, MA 29 (DW: 96991) und Auftragnehmern)
- Darüber hinaus ist für das Befahren der Donauinsel eine Einfahrtsgenehmigung der MA 45 zu erwirken.



Abbildung 1

Der Sachbearbeiter:

Dipl.-Ing. Philipp Rümmele

zur Kenntnis genommen:

DI Dr. Markus Werderitsch